



Zug, 29. September 2026

## **18. Kapitalerhöhung für den Akara Swiss Diversity Property Fund PK (Akara Fund) im November 2026**

- **Zeichnungsfrist vom 11. November bis 1. Dezember 2026**
- **Liberierung am 11. Dezember 2026**
- **Geplantes Emissionsvolumen: ca. CHF 150 – 200 Mio.**

Der Akara Fund bestätigt mit einem soliden Halbjahresergebnis 2026 seine stabile Entwicklung. Im ersten Halbjahr erzielte der Fonds eine Anlagerendite von 2.56% und steigerte die Mietzinseinnahmen um über 9% auf rund CHF 54 Mio. Das Portfolio wurde durch den Erwerb von sieben Liegenschaften mit einem Fair Value von rund CHF 288 Mio. gezielt ausgebaut und umfasste per 30. Juni 2026 insgesamt 150 Liegenschaften mit einem Marktwert von CHF 3.32 Mrd. Die Brutto- wie auch die Nettoendite der fertigen Bauten wurde im selben Zeitraum gesteigert. Gleichzeitig wurde die Fremdfinanzierungsquote auf 20.73% gesenkt.

### **18. Kapitalerhöhung im November 2026**

Nach der deutlich überzeichneten 17. Kapitalerhöhung im Juni 2026 schafft die geplante 18. Kapitalerhöhung die Grundlage für die Fortsetzung des nachhaltigen Wachstums. Die Zeichnungsfrist der 18. Kapitalerhöhung dauert voraussichtlich von Mittwoch, 11. November bis Dienstag, 1. Dezember 2026. Angestrebt ist eine Kapitalaufnahme im Umfang von CHF 150 – 200 Mio. Die Liberierung der Fondsanteile erfolgt am Freitag, 11. Dezember 2026. Die detaillierten Emissionskonditionen werden vor Zeichnungsbeginn publiziert.

Die Kapitalerhöhung wird unter Wahrung der Bezugsrechte der bestehenden Anteilinhaber erfolgen. Sollte es freie Bezugsrechte geben, haben neue Investoren die Möglichkeit, am Fonds zu partizipieren. Vor Beginn der Zeichnungsfrist können Investoren mittels Pre-Commitments die Chancen einer Zuteilung erhöhen.

### **Pipeline schafft Grundlage für nachhaltiges Wachstum**

Mit einer Projektpipeline von rund CHF 600 Mio. bis 2031 verfügt das Portfolio über ein bedeutendes Wachstumspotenzial. Der Fokus liegt dabei auf der weiteren Stärkung des Wohnsegments: Durch die Realisierung der geplanten Entwicklungsprojekte soll der Wohnanteil bis 2031 von heute 50% auf 56% steigen, was einem Ausbau um rund 900 Wohneinheiten entspricht. Nach Fertigstellung der Projekte wird eine jährliche Zielmieta von rund CHF 25 Mio. erwartet. Damit leistet die Projektpipeline einen wesentlichen Beitrag zur langfristigen Ertragskraft und zur strategischen Ausrichtung auf ein noch stärker wohnorientiertes Portfolio. Gleichzeitig konnten im laufenden Halbjahr bereits attraktive Akquisitionsoportunitäten gesichert werden: dank ertragsstarken Wohnliegenschaften wird die Wohnquote weiter gestärkt. Zudem wird die Projektpipeline gezielt mit Projektzukäufen ergänzt.



### **Fondsportrait Akara Fund**

Der Akara Fund mit einem Gesamtanlagevermögen von rund CHF 3.0 Mrd. steht in der Schweiz domizilierten, steuerbefreiten Vorsorgeeinrichtungen sowie Sozialversicherungs- und Ausgleichskassen offen. Zudem können Anlagefonds investieren, sofern deren Anlegerkreis ausschliesslich aus den genannten, in der Schweiz domizilierten, steuerbefreiten Einrichtungen besteht. Die Bewertung der Anteile basiert auf dem NAV, ohne Bildung von Agios / Disagios, was die Volatilität reduziert. Investiert wird in Bestandsliegenschaften sowie in Entwicklungs- und Bauprojekte mit den Nutzungsarten Wohnen und Kommerz (je 50 %,  $\pm 15$  Prozentpunkte) in der ganzen Schweiz. Es wird eine konstante und ansprechende Ausschüttung, ein langfristiges Wertsteigerungspotenzial und eine breite Diversifikation angestrebt. Die Liegenschaften werden vorwiegend direkt gehalten.

### **Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

#### **Monika Gadola Hug, Head Client Relations**

Tel. +41 58 317 16 31, [monika.gadolahug@sps.swiss](mailto:monika.gadolahug@sps.swiss)

#### **Andrea Schaller, Media Relations**

Tel. +41 58 317 17 51, [andrea.schaller@sps.swiss](mailto:andrea.schaller@sps.swiss)

### **Swiss Prime Site Solutions AG**

Swiss Prime Site Solutions ist eine Gruppengesellschaft der börsenkotierten Swiss Prime Site AG. Der Real Estate Asset Manager verfügt über rund CHF 14 Mrd. Assets under Management sowie über eine Entwicklungspipeline von CHF 1.5 Mrd. und entwickelt massgeschneiderte Dienstleistungen und Immobilienlösungen für Kunden. Die Swiss Prime Site Solutions AG verfügt über eine Zulassung der FINMA als Fondsleitung nach Art. 2 Abs. 1 lit. d i. V. m. Art. 5 Abs. 1 FINIG.